

Wir bringen progressive,
pragmatische und paneuropäische
Politik nach Braunschweig!



In 29 Ländern bewegen wir Bürgerinnen und Bürger dazu, auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene Politik mitzugestalten. Volt Europa wurde 2019 ins Europaparlament gewählt. Seit 2020 gibt es die junge europäische Partei unter anderem in Fraktionen der Stadtparlamente von München, Münster, Mainz, Köln, Düsseldorf und Bonn. Im März 2021 ist Volt in Frankfurt, Wiesbaden und Darmstadt mit bis zu 6,9% der Stimmen in die Stadträte und mit drei Mandaten in das niederländische Parlament eingezogen.

Ab September 2021 wollen wir mit Dir mehr europäische Politik und einen neuen Politikstil in den Braunschweiger Stadtrat bringen. Mach mit und schließe Dich uns an!

Alle EU-Bürger*innen

dürfen wählen!

12. September 2021

Jede Stimme zählt!

Keine
5%
Hürde

PROGRESSIV ★ ★ ★
PRAGMATISCH ★ ★ ★
PANEUROPÄISCH

Du möchtest noch mehr
über uns erfahren?

Auf unserer Website werden wir weitere
ausführliche Informationen zu unseren
Zielen für Braunschweig veröffentlichen,
und du findest dort auch ...

Unser Wahlprogramm

... sowie Links zu unseren
deutschlandweiten und
europäischen Aktivitäten.

Ein guter Einstieg dazu
ist diese Seite:



volt.link/braunschweig

Aktuelle Infos bekommst du auch
über die sozialen Netze:

 @VoltBraunschweig

 @VoltBraunschweig

Gerne kannst du uns auch eine E-Mail schreiben:
braunschweig@voltdeutschland.org

Herausgeber: Volt Deutschland Landesverband Niedersachsen
c/o A. Badenhop | Anecampstr. 25 | 30539 Hannover

BS | WPF | 210813 | A

Volt

Neue
Politik für
Braunschweig

#VoteVolt

KOMMUNALWAHLPROGRAMM
BRAUNSCHWEIG 2021

ZUKUNFT  MADE IN EUROPE

Unsere Spitzenkandidierenden:



Jasmin Breitenstein

28 Jahre

Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Merve Saudhof

25 Jahre

Studentin Biotechnologie



Thomas Behrens

32 Jahre
Lehrer



Connor Geiger

26 Jahre
Biologielaborant



Susan Bühling

28 Jahre
Ingenieurin



Kai Tegethoff

37 Jahre
Ingenieur



John Finder

26 Jahre
Ingenieur



Martin Piegras

24 Jahre
Student Informatik

Unsere Ziele für Braunschweig:

BÜRGER*INNENBETEILIGUNG

Politik und Verwaltung in Braunschweig sollten transparent und für alle Bürger*innen zugänglich sein. Unser Ziel ist es, dass sich jede*r in Braunschweig mit eigenen Ideen und Meinungen an allen Themen beteiligen kann:

- > Bürger*innenbudget mit einer digitalen barrierefreien Abstimmungsplattform
- > Bürger*innenräte zur Verbesserung der Diskussionskultur
- > Digitale und transparente Verwaltung

LEBENSWERTE STADT

Volts Ziel ist es, Braunschweigs Attraktivität zu erhöhen und die Stadt an die Bedürfnisse der Braunschweiger*innen anzupassen. Dazu gehören eine anziehende Innenstadt genauso wie eine Berücksichtigung der Klimaziele, ein sozialer Wohnungsmarkt und ein lösungsorientierter Umgang mit Leerstand:

- > Zwischennutzungskonzepte sollen Leerstand überbrücken
- > Nachnutzungskonzepte, die Freizeit, Arbeit und Kultur verbinden
- > Sozialer Wohnungsbau nach Wiener Vorbild
- > Mehr Platz für Außengastronomie, Konzerte, Märkte oder ein Stadtfest
- > Begrünung der Innenstadt

NACHHALTIGE MOBILITÄT

Braunschweigs Mobilität muss sozial gerecht, intelligent und klimafreundlich sein. Durch die Förderung von Rad- und Fußverkehr, ÖPNV und E-Mobilität soll Braunschweig nicht nur klimafreundlicher, sondern auch lebenswerter werden:

- > Houten-Modell für Braunschweig soll Durchgangsverkehr reduzieren und Rad-/Fußverkehr in der Innenstadt fördern
- > Ein Veloroutennetz, das Radfahren in der Stadt genauso schnell und komfortabel wie Autofahren macht
- > Ausbau des ÖPNV und Einführung eines 365€-Tickets
- > Elektrifizierung des ÖPNV und Verbesserung der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität

OFFENE BILDUNGSLANDSCHAFT

Braunschweig braucht eine offene Bildungslandschaft als Grundstein der Chancengerechtigkeit. Dafür sollen alle jungen Menschen in ihrer Vielfalt gefördert werden und die Schulen müssen in der Digitalisierung durch die Verwaltung unterstützt werden:

- > Schaffung einer kommunalen Beratungsstelle für Digitalisierung an Schulen
- > Ausbau der städtischen Krippenplätze
- > Gebundene statt offener Ganztagschulen
- > Förderung von lebenslangem Lernen

SOZIALE GLEICHBERECHTIGUNG

Die Gesellschaft der sozialen Gleichberechtigung, für die Volt eintritt, zeichnet sich dadurch aus, dass allen Gruppen und Minderheiten Respekt und Akzeptanz entgegengebracht wird und dass alle Menschen gleiche Chancen erhalten.

- > Inklusion für neu angekommene Migrant*innen, durch Organisationen, Behörden und Vereine soll besser gefördert werden
- > Schaffung einer unabhängigen Meldestelle für Fälle von diskriminierender oder rassistischer Gewalt
- > Vorgehen gegen Rechtsextremismus darf nicht allein der Zivilgesellschaft zufallen und muss durch Verwaltung und Polizei verstärkt nachgegangen werden

INNOVATIVE WIRTSCHAFT

Eine Innovative Wirtschaft soll das Potenzial der forschungsintensivsten Region Europas nutzen. Dazu soll Braunschweig kleine und mittlere Unternehmen (KMU) stärken, unsere Wertschöpfung fair und sozial verteilen und innovative und ökologisch nachhaltige Geschäftsideen fördern.

- > Mentalitätswechsel in der Verwaltung zur Unterstützung von KMUs/Start-Ups in bürokratischen Prozessen
- > Braunschweig als Start-Up Hub etablieren und Start-Ups aus der Wissenschaft fördern
- > Gewerbegebiete nachhaltig gestalten
- > Fahrplan für Kreislaufwirtschaft entwickeln

EUROPÄISCHE KOMMUNE

Die Europäische Union findet nicht nur in Brüssel statt. Es ist die Gemeinschaft, in der wir leben, und ein ständiger Teil unseres Alltags. Deswegen soll die EU für Braunschweiger*innen erlebbarer werden.

- > Freiwilligendienste innerhalb der EU in Braunschweig fördern und bewerben
- > Bestehende Städtepartnerschaften stärker einbinden und ausbauen. In Verwaltung und Forschung voneinander lernen
- > Bewerbung als Mitglied der Eurocities
- > Die EU durch ein jährliches Europafest erlebbarer machen
- > Interrail-Ticketkontingent für Braunschweiger Jugendliche verlosen

